

# Bin ich der ideale Welpenbesitzer?

## Übungen vor dem Eintreffen des Welpen



Gießen Sie kalten Apfel- oder Orangensaft in verschiedenen Abständen auf den Fußboden Ihres Hauses, und laufen Sie dann barfuss im Dunkeln.



Tragen Sie Strümpfe, deren Spitzen mit einer stumpfen Schere zerschnitten sind oder machen Sie sich selbst Laufmaschen in Ihre Strumpfhose. Schneiden Sie von allen Hand- und Tischtüchern die Ecken ab.



Laufen Sie täglich genau 5 Minuten vor dem Aufwachen (Sie brauchen einen zweiten Wecker) nach draußen in den strömenden Regen, und sagen Sie laut: „Sei ein braver Hund, geh jetzt Pipi machen, beeil dich, komm, lass uns gehen!“. Danach überziehen Sie Ihr Bett neu. Wie Sie den Welpen aus dem Bett kriegen, ist Ihr Problem.



Reiben Sie alle guten Kleidungsstücke mit Hundehaaren ein. Dunkle Kleidung benötigt weißes Haar, helle Kleidung dunkle Haare. Werfen Sie ebenso ein paar Hundehaare in die erste Tasse Kaffee am Morgen.



Spielen Sie Fangen mit einem patschnassen Tennisball. Vergessen Sie nicht, den Tennisball nach jedem Fangen wieder ins Wasser einzutauchen.



Rennen Sie barfuß in der Unterwäsche nachts um 3 Uhr bei minus 20 Grad in den Schnee, um die Gartentüre zu schließen.



Kippen Sie den Korb mit Ihrer frisch gewaschenen Wäsche um, und verteilen Sie diese über den noch nicht gewischten Fußboden.



Abends verstreuen Sie Ihre getragene Unterwäsche und alles, was zum Waschen ist, auf dem Boden des Wohnzimmers, weil der Welpen sie sowieso dorthin tragen wird (und das besonders, wenn Sie wichtigen Besuch haben).



Springen Sie genau 2 Minuten vor dem Ende Ihrer Lieblingssendung von Ihrem Sitz auf, laufen Sie zur Tür und rufen hinaus: „Nein, das machst du draußen!“. Warten Sie 10 Minuten, dann ist Ihre Lieblingssendung vorbei, und Sie haben schon wieder den Schluß verpasst.



Lassen Sie Schokoladenpudding an verschiedenen Stellen auf den Fußboden des Hauses fallen, und üben Sie sich darin, diesen nicht aufzuwischen, bevor es Abend ist. Davor bitte im Dunkeln nochmals barfuß laufen.



Bearbeiten Sie die Platte Ihres Wohnzimmertisches mit einem Schraubenzieher oder dem Bohrhämmer (macht keinen Unterschied) - sie wird sowieso angekauft.



Nehmen Sie Ihre warme, flauschige Kuschedecke aus dem Trockner und wickeln Sie sich sofort damit ein. Das ist das Gefühl, wenn der Welpen bei Ihnen im Bett schläft...

Ich verspreche Ihnen: es gibt nichts Schöneres!

Wenn Sie jetzt immer noch einen Welpen von mir haben wollen:

hiermit sind Sie herzlich eingeladen, sich mal umzusehen und sich -natürlich unverbindlich- bei mir zu erkundigen.

Gerd Zöttlein



[www.eilach.de/](http://www.eilach.de/)